

# Trainer B Distanzreiten

## Zulassungsbedingungen zur Prüfung:

- a) Mitgliedschaft in einem Reitverein oder dem VDD oder in einer anderen Reitsportorganisation der Anschlussverbände der FN.
- b) Vollendung des 18. Lebensjahres.
- c) Einwandfreie charakterliche Haltung und Führung, Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses.
- d) bestandene Prüfung zum Trainer C Distanzreiten, oder Trainer C Reiten oder Trainer C Westernreiten oder Trainer C IPZV oder Trainer C Gangpferdereiten oder einer gleichwertigen Prüfung im Reitsport.
- e) Distanzreitabzeichen Stufe 3 oder DRA III
- f) Wettkampferfahrung :  
Bei vorliegen des Distanzreitabzeichens Stufe 3: mindestens 5 LDR i d W., davon mindestens ein mal 120 km  
Ohne Distanzreitabzeichen Stufe 3: mindestens 8 LDR, darunter mindestens ein LDR über 120 km. Ist ein LDR ein 100 Meiler reichen 6 LDR. Dem 100 Meiler sind gleichgestellt CEI\*\*\* / CEI \*\*\*\* mit mindestens 140 km, Zweitagesritte mit mindestens 205 km, Dreitagesritte mit mindestens 260 km, Ritte über mehr als 3 Tage mit mindestens 3 Tagesetappen von mindestens 70 km
- g) Nachweis einer mindestens einjährigen Ausbildertätigkeit nach der Trainer C-Prüfung; Nachweis von Ausbildungserfahrung im Distanzreiten.
- h) Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang mit mindestens 60 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten Bei schon vorhandener B-Qualifikation kann auf 30 UE reduziert werden. Entscheidung der Lehrgangsleitung); zulässig sind Wochen-, Wochenabend-, Wochenend- und Tageslehrgänge sowie Mischformen, die eine Gesamtlehrgangszeit von mindestens 8 Tagen einschließlich Prüfung ergeben. Sie müssen der Prüfung unmittelbar vorausgehen. Zwischen Lehrgangsbeginn und Prüfung dürfen maximal neun Monate vergehen.

Für Bewerber, die die Fachprüfung C nicht als Trainer C Distanzreiten abgelegt haben, kann dem Lehrgang ein Vorbereitungsseminar von 2 Tagen vorgeschaltet werden. Darüber entscheidet der Lehrgangsleiter.

Über die Zulassung zum Lehrgang und zur Prüfung entscheidet die Lehrgangsleitung des Vorbereitungslehrgangs im Einvernehmen mit der FN. Die Zulassung kann jederzeit während des Vorbereitungslehrgangs zurückgezogen werden, wenn aufgrund der Leistungsentwicklung des Bewerbers keine Aussicht auf erfolgreiches Absolvieren der Prüfung besteht.

## Inhalte zur Lehrgangsgestaltung

Die Lehrgangsinhalte orientieren sich an den Anforderungen die das Distanzreiten an Trainer und Ausbilder stellt und am Vorwissen der Lehrgangsteilnehmer. Folgende Fächer sollen Lehrgangsschwerpunkte bilden:

- Trainingslehre: Prinzipien und Methoden des Trainings von Distanzpferden, Leistungstests, Wettkampfanalyse.
- Sitzschulung für Distanzreiter,
- Distanzspezifische Besonderheiten der Ausbildung und Gymnastisierung von Distanzpferden.
- Pädagogik und Didaktik des Reitens mit Schwerpunkt Distanzreiten.
- Unterrichts- und Trainingseinheiten planen und strukturieren
- Lehrgangsplanung, Trainingsplanung, Planung von Trainingseinheiten und Reitstunden.

## Anforderungen

Die Prüfung findet in folgenden Prüfungsfächern, die gem. Vorbemerkung zu Teil E bewertet werden, statt:

- praktisches Reiten im Distanzstil in gleichmäßigem Tempo oder mit konstanter Pulsfrequenz und durch schwieriges Gelände oder über Geländeschwierigkeiten.

- Vorbereitung von Unterrichtsentwürfen (Lehrprobe) gem. Lehrgangziel
- Durchführung einer Lehrprobe oder von Ausschnitten eines Unterrichtsentwurfs
- Stellungnahme zu Lehrproben in Anlehnung an Hospitationsmodelle
- Hausarbeit: (Darstellung und Planung einer Übergeordneten Unterrichtskonzeption mit der Definition eines Fernziels und den dazugehörigen Teilzielen)
- -Mündliche Prüfung in Trainingslehre für Distanzpferde und Internationaler Distanzsport